

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Apartmenthouse Klosterbau Neutraubling

1. Geltungsbereich

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Überlassung von Apartments zur Beherbergung sowie für alle damit verbundenen weiteren Leistungen der Apartmenthouse Klosterbau GmbH & Co. KG (nachfolgend „Beherbergungsbetrieb“).

1.2. Die ausliegende Hausordnung ist fester Bestandteil dieser AGB.

1.3. Es gelten ausschließlich diese Geschäftsbedingungen. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Vertragspartners werden nicht anerkannt, es sei denn, ihrer Geltung wurde ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

2. Vertragsabschluss

2.1. Der Vertrag kommt durch die Annahme des Antrags des Vertragspartners durch den Beherbergungsbetrieb zustande. Buchungsanfragen können schriftlich, mündlich, telefonisch oder per E-Mail erfolgen.

2.2. Dem Beherbergungsbetrieb steht es frei, die Buchung schriftlich zu bestätigen. Ein Vertrag kommt auch durch die Bereitstellung der Leistung zustande.

3. Bereitstellung, An- und Abreise

3.1. Der Gast erwirbt keinen Anspruch auf die Bereitstellung bestimmter Apartments, sofern dies nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.

3.2. Gebuchte Apartments stehen dem Gast ab 14:00 Uhr des vereinbarten Anreisetages zur Verfügung.

3.3. Am vereinbarten Abreisetag sind die Apartments dem Beherbergungsbetrieb spätestens um 11:00 Uhr geräumt zur Verfügung zu stellen.

3.4. Bei verspäteter Räumung kann der Beherbergungsbetrieb für die vertragsüberschreitende Nutzung bis 13:00 Uhr 50 % des vollen Logispreises (Listenpreis) berechnen, ab 13:00 Uhr 100 %. Dem Gast steht der Nachweis frei, dass kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist.

3.5. Die maximale Belegungsdauer beträgt sechs Monate. Ein Anspruch auf Verlängerung besteht nicht.

4. Nutzungsgrundsätze und Hausordnung

4.1. Eine Unter- oder Weitervermietung sowie die Nutzung zu anderen als Beherbergungszwecken bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung. Das Apartment darf nur mit der gebuchten Personenanzahl belegt werden.

4.2. Im gesamten Gebäude gilt ein absolutes Rauchverbot. Bei Verstößen ist der Beherbergungsbetrieb berechtigt, Reinigungskosten nach Aufwand (30,00 €/Stunde) sowie eine Renovierungspauschale von 200,00 € zu fordern.

4.3. Die Mitnahme von Haustieren ist nicht gestattet.

4.4. Der Beherbergungsbetrieb behält sich ein Zutrittsrecht zur Kontrolle von Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit vor.

4.5. Verstöße gegen die Hausordnung können nach erfolgloser Abmahnung zur fristlosen Kündigung

des Vertrages führen. Bei schwerwiegenden Verstößen ist eine Abmahnung entbehrlich.

4.6. Zurückgelassene Gegenstände werden maximal vier Wochen aufbewahrt und anschließend dem Fundbüro übergeben oder entsorgt.

5. Preise und Zahlung

5.1. Die Preise verstehen sich inklusive der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer. Erhöhungen der Umsatzsteuer nach Vertragsschluss gehen zu Lasten des Gastes.

5.2. Der Rechnungsbetrag ist spätestens am Tag der Anreise im Voraus zur Zahlung fällig.

Akzeptierte Zahlungsmittel sind Überweisung und Kreditkarte.

5.3. Bei Zahlungsverzug ist der Beherbergungsbetrieb berechtigt, den Vertrag nach Mahnung und Fristsetzung fristlos zu kündigen. Pro Mahnung wird eine Gebühr von 5,00 € erhoben.

5.4. Vertragspartner und Gast haften gesamtschuldnerisch für alle Verpflichtungen aus dem Vertrag.

6. Rücktritt des Kunden (Stornierung)

6.1. Ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag bedarf der Textform.

6.2. Bei Stornierungen vor Reiseantritt werden folgende Prozentsätze des vereinbarten Gesamtpreises berechnet:

- Bis 30 Tage vor Anreise: 10 %
- 22 bis 29 Tage vor Anreise: 20 %
- 15 bis 21 Tage vor Anreise: 30 %
- 7 bis 14 Tage vor Anreise: 40 %
- 1 bis 6 Tage vor Anreise: 50 %
- Am Anreisetag oder bei Nichtanreise (No-Show): 60 %

6.3. Bei einer Stornierung oder vorzeitigen Abreise während eines bereits laufenden Aufenthalts werden 60 % des vereinbarten Preises für die restlichen, nicht in Anspruch genommenen Übernachtungen berechnet.

6.4. In allen vorgenannten Fällen (6.2. und 6.3.) bleibt dem Gast der Nachweis eines geringeren Schadens ausdrücklich vorbehalten.

7. Rücktritt durch den Beherbergungsbetrieb

7.1. Der Beherbergungsbetrieb ist berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag zurückzutreten, insbesondere wenn:

- Höhere Gewalt die Erfüllung unmöglich macht.
- Zimmer unter irreführenden Angaben (z.B. Zweck des Aufenthalts) gebucht wurden.
- Die vereinbarte Vorauszahlung nicht geleistet wurde.

7.2. Bei berechtigtem Rücktritt entsteht kein Anspruch des Kunden auf Schadensersatz.

8. Haftung und Schäden

8.1. Der Gast haftet für alle durch ihn oder seine Besucher verursachten Schäden am Inventar oder Gebäude.

8.2. Für verlorene oder beschädigte Schlüsselkarten wird eine Gebühr von 60,00 € erhoben. Zusätzliche Karten kosten 10,00 €.